

10.11.2017 / Nr. 19

# Miteinander-Füreinander

Newsletter der Integration und Flüchtlingshilfe

## KURZ UND BÜNDIG

Die vorgestellten Aktionen und Projekte zeigen erneut das unermüdliche Engagement der Ehrenamtlichen. Staatsrätin Gisela Erler betonte bei einem Erfahrungsaustausch im Staatsministerium: „Wir sind froh, dass wir Sie haben und dass das Durchhaltevermögen der Zivilgesellschaft derart groß ist“. Das Durchhaltevermögen trägt überall Früchte und macht Hoffnung. Als ermutigendes Beispiel hat die SWR-Landesschau den Schritt in die Selbstständigkeit der syrischen Familie Khoury aufgezeigt und einen Film über ihren orientalischen Feinkostladen in der Markthalle gedreht ([Seite 10](#)).

## NEUES AUS OSTFILDERN

- [Fußball-Integrationstag](#)
- [Mentoring-Projekt: Lob für Netzwerk](#)
- [„Care-Wochen“: erste Erfahrungen](#)
- [Erfahrungsaustausch im Staatsministerium](#)
- [Fulminantes Benefizkonzert der Ladystrings](#)
- [Dolmetscher im Lindenmuseum](#)
- [Freundeskreis Asyl bei Kirben präsent](#)
- [Nachbarschaftsfest in der AU Maybachstraße](#)
- [Rechtsstaatsunterricht](#)

## VERANSTALTUNGEN IM NOVEMBER

- [Vom Flüchtling zum Referenten](#)
- [Workshop für ehrenamtliche Sprachbegleiter](#)
- [Mehrdimensionaler Kulturdialog](#)
- [Ehrenamtliche begleiten die Integration von Flüchtlingsfamilien](#)
- [Interkulturelle Wochen](#)

## RECHTLICHES & ORGANISATORISCHES ([SEITE 9](#))

## ERGÄNZENDE INFORMATIONEN ([SEITE 10](#))

*Durch das Anklicken der blauen markierten Überschriften gelangen Sie direkt zum gewünschten Artikel.*

## ◇ FUSSBALL-INTEGRATIONSTAG



Foto: privat

Der zweite Fußball-Integrationstag in Ostfildern hat erneut in der Erich-Kästner Schule stattgefunden. 15 SchülerInnen der Vorbereitungsklasse und 15 SchülerInnen der Klasse 6 erlebten am 28. September einen Vormittag rund um den Fußball unter der Anleitung des DFB A-Lizenz-Trainers Jochen Bauer und des früheren Regionalliga-Spielers Eleftherios Avraam. Zur Begrüßung kam sogar der ehemalige Fußballprofi Tobias Rathgeb vorbei. Der Integrationstag war zugleich der Auftakt einer wöchentlichen Fußball-AG, die Schule und TV Nellingen gemeinsam durchführen. Die Firma Elektor unterstützte diesen Auftakt finanziell.

## ◇ MENTORING-Projekt - LOB FÜR NETZWERK



Foto: Ulloa

v.l.: Jörg Berrer, Ursula Zitzler, Katharina Eichhorn, Axel Halling, Sonja Abele

Nicht mehr wegzudenken in der Begleitung von Geflüchteten ist das Mentoring-Projekt, das von der Bürgerstiftung Ostfildern, dem Freundeskreis Asyl Ostfildern und der Stadt Ostfildern getragen wird. Seit dem Start im Mai 2016 haben rund 160 Mentorinnen und Mentoren geflüchtete Menschen bei der Integration unterstützt – ob beim Deutschlernen, bei der Alltagsbegleitung, in der Schule, bei der Ausbildung, dem Berufseinstieg oder bei Freizeitaktivitäten. Auch Geflüchtete, die aufgrund ihrer eigenen Erfahrung anderen geflohenen Menschen helfen möchten, sind bereits als Mentoren aktiv. Projektkoordinatorin Marcela Ulloa hat dabei ein belastbares Netzwerk aus Mentoren und Mentees geflochten, das einer der wichtigsten Knotenpunkte für die Integration in Ostfildern ist. Die Finanzierung des Projekts ist nun auch für das dritte Jahr gesichert, wie Axel Halling, Projektkoordinator vom Bundesverband Deutscher Stiftungen (Berlin) bei seinem Besuch in Ostfildern am 11. Oktober bestätigte. Das Bundesfamilienministerium wird sein Programm „Menschen stärken Menschen“ fortsetzen. Die Initiative Bürgerstiftungen ist einer von 22 zivilgesellschaftlichen Programmträgern. Das in Ostfildern „hervorragend funktionierende Netzwerk“ bezeichnete er als „auch im Vergleich zu anderen Städten einzigartig“. Halling informiert sich u.a. über das Mentoring-Konzept in der städtischen Anschlussunterbringung (AU) in der Maybachstraße. Dort leben Familien aus Syrien, dem Irak und Afghanistan. Inzwischen hat Frau Ulloa eine andere Stelle angenommen. Es wird dringend eine NachfolgerIn für die Koordination des Mentoring-Programms gesucht.



Mehr Information:

<http://fkasyl-ostfildern.de/mentoring-projekt/integration@fkasyl-ostfildern.de>

## ◇ „CARE-WOCHEN“: ERSTE ERFAHRUNGEN

Eine Gruppe von Geflüchteten aus der AU Maybachstraße besuchte am 11. und am 18. Oktober im Rahmen der „Care-Wochen“ das Ikeros-Jugendbüro, das Projekt TEMPO PRO Ausbildung Plus sowie die Bibliothek im KuBinO. Die Fachstelle Integration und Flüchtlingshilfe hat die „Care-Wochen“ initiiert. Das Ziel: den Geflüchteten einen Überblick über die Angebote in der Stadt zu geben.

Die Leiterin Hayal Ayik stellte das Projekt „TEMPO PRO Ausbildung Plus“ vor. Die Leiterin und ihr Team unterstützen bei der Anerkennung ausländischer Abschlüsse, bei der Zusammenstellung von Bewerbungsmappen sowie bei der Vermittlung von Qualifikationsmaßnahmen und Ausbildungsstellen. Mehr Infos hier: [www.tempo-plus.de](http://www.tempo-plus.de)



TEMPO PRO Ausbildung Plus

Foto: Stengel

Im Ikeros-Büro wurde die Gruppe von Jessica Seeger und Jasmin Hetzinger empfangen. Ikeros ist eine offene Anlaufstelle für junge Menschen bis 27 Jahren, die bei Fragen rund um die Berufswahl, die Bewerbung, Praktika und Ausbildung unterstützt. Mehr Infos: [www.kiju-ostfildern.de](http://www.kiju-ostfildern.de)



Ikeros-Büro

Foto: Stengel



Stadtbücherei im KuBinO

Foto: Stengel

In der Stadtbücherei im KuBinO stellte die stellvertretende Leiterin Sibylle Treiber-Killinger das Angebot an Medien und Spielen in verschiedenen Sprachen vor, die ausgeliehen oder in der Lounge genutzt werden können. Zudem gibt es zwei voll ausgestattete Computer-Arbeitsplätzen mit Internetzugang. Hier kann mithilfe von Lernsoftware die deutsche Sprache geübt werden. Die Teilnehmer waren so begeistert, dass sie sich gleich einen Bücherei-Ausweis ausstellen ließen.

Die Gruppe war ganz beeindruckt vom Angebot der Sprachlernpartnerbörse. Das Prinzip: Tandempartner bringen sich gegenseitig ihre Muttersprache bei. Einige Teilnehmer füllten gleich ein Blatt aus und hefteten es ans schwarze Brett mit der Hoffnung, einen Sprachpartner zu finden. Mehr Informationen über die Stadtbüchereien in Ostfildern finden Sie: [hier!](#)

**Sprachlernpartner/in gesucht**

So funktioniert es

- Geben Sie bitte den ausgefüllten Abschnitt am Service ab.
- Ihre Suche oder ihr Angebot werden maximal 3 Monate ausgehängt.

Ich spreche folgende Sprache:

Ich suche einen Partner/in, der/die folgende Sprache spricht:

Mein Sprachniveau in dieser Sprache

- ... Anfänger
- ... Schulkennntnisse
- ... fließend

Gewünschte Inhalte (z.B. Grammatik, Konversation)

Name

Erreichbar unter

Foto: Stengel



## ◇ ERFAHRUNGSUSTAUSCH IM STAATSMINISTERIUM

Ehrenamtlich Engagierte und hauptamtlich Beschäftigte sind von der Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung, Gisela Erler, zu einem Erfahrungsaustausch ins Staatsministerium eingeladen worden. Die rund 30 Teilnehmer erzählten von ihren vielfältigen Erfahrungen in der Flüchtlingshilfe. Ursula Zitzler vom FK Asyl Ostfildern berichtete über die Gründung des Cafés Syria. Staatsrätin Erler bedankte sich für die bisher geleistete Arbeit und zeigte sich von dem unermüdlichen Einsatz der Helferinnen und Helfer sehr beeindruckt. Die Schwierigkeiten bei dieser Arbeit kamen auch zur Sprache. „Die große Kluft zwischen einer empathischen Willkommenskultur und der Abschiebung von Menschen, die sich integriert und eine Arbeit gefunden haben, ist eine große Belastung und Herausforderung für viele,“ sagte Gisela Erler. Mehr Informationen finden Sie [hier!](#)



Foto: Stengel

v.l.: Ursula Zitzler, Gisela Erler, Peter Demdeck



Baden-Württemberg

## ◇ FULMINANTES BENEFIZKONZERT DER LADYSTRINGS



Foto: Zitzler

Es kommt nicht alle Tage vor, dass ein international bekanntes Ensemble dem Freundeskreis Asyl Ostfildern ein Benefizkonzert anbietet. So waren die Mitglieder des Freundeskreises gleichermaßen überrascht und erfreut von der Anfrage des Streichquartetts Ladystrings. Das Konzert am 12. Oktober in der Christuskirche am Zollberg in Esslingen war ein musikalischer Hochgenuss. „Mozart – Up to date“ war das Motto dieses Programms. Die vier Musikerinnen Charlotte Balle, Lisa Barry, Dorothea Galler und Maria Friedrich spürten hierbei dem vielschichtigen Phänomen Mozart nach. Die etwa 130 Konzertgäste waren begeistert und bedachten die vier Streicherinnen mit andauerndem Beifall und Standing Ovationen. Erfreuliches Ergebnis für den Freundeskreis: 750 Euro kamen als Spenden zusammen.

## ◇ DOLMETSCHER IM LINDENMUSEUM



Copyright: Linden-Museum  
Stuttgart

Als Dankeschön für ihre ehrenamtliche Arbeit hat die Fachstelle für Integration und Flüchtlingshilfe die Dolmetscher des Dolmetscherpools der Stadt Ostfildern zu einem gemeinsamen Besuch in das Lindenmuseum eingeladen. Die Gruppe besuchte am 14. Oktober die Ausstellung „Orient“, „Süd- und Südostasien“ und anschließend die Sonderausstellung „Hawaii“. Besonders begeistert waren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von dem kalligraphischen Schmuckblatt (siehe Bild links). Dieses Kunstwerk stellt den gesamten Text des Korans in Miniaturschrift in Form einer Birne dar (Osmanisches Reich 1911). Die Veranstaltungen für den Dolmetscherpool werden über das Programm Kommunalen Entwicklungsbaustein durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg finanziert.



Foto: Stengel



## ◇ FREUNDESKREIS ASYL BEI KIRBEN PRÄSENT



Foto: FK Asyl

Der Freundeskreis Asyl hat wieder mit einem Stand an den Kirben teilgenommen. Der Verein nutzte die Gelegenheit in Kemnat am 15. Oktober und in Nellingen am 22. Oktober, um über seine Arbeit zu informieren und neue Ehrenamtliche zu gewinnen. Viele Kirbe-Flaneure suchten die Gelegenheit, mit Vertretern des Freundeskreises ins Gespräch zu kommen oder Infomaterialien mitzunehmen. Und es gab auch konkrete Unterstützungsangebote, darunter ein Schwimmkurs für Kinder. Das Foto zeigt die Vorstandsmitglieder Thomas Hüsson-Berenz und Ursula Zitzler.

Mehr Informationen finden Sie auf der Homepage des Freundeskreises Asyl: <http://fkasyl-ostfildern.de/>





## ◇ NACHBARSCHAFTSFEST MAYBACHSTRASSE

Ein sehr schönes Nachbarschaftsfest fand in der Maybachstraße 7, 9 und 9/1 am 21. Oktober statt. Seit Mai diesen Jahres sind Familien aus Syrien, dem Irak und Afghanistan in die Häuser der Maybachstraße eingezogen. Leckere Speisen wurden zubereitet und Spiele für die Kinder wurden von den Nachbarn mitorganisiert. Kinder hatten viel Spaß, die Bewohner und Nachbar Gelegenheit für den Austausch in einer warmherzigen Atmosphäre. Katharina Eichhorn, die städtische Sozialarbeiterin organisierte federführend das Fest mit der Unterstützung des Projektes „Sei mein Nachbar“.



Foto: Eichhorn



Foto: Eichhorn

## ◇ RECHTSSTAATSUNTERRICHT

Das schwierige Thema „Rechtsstaatsunterricht“ ist auf großes Interesse gestoßen. Mehr als 40 Personen, darunter viele geflüchtete Männer und Frauen, verfolgten am 26. Oktober den Vortrag in der Volkshochschule. Der Oberbürgermeister Christof Bolay begrüßte die Gäste. Dann hatten die Staatsanwältin Eva Hanns und der Richter Benjamin Bäbler das Wort. Mit Hilfe des arabischen Dolmetschers Nomann Kabbani erläuterten die beiden Juristen Prinzipien des deutschen Staates: die Gewaltenteilung, das Demokratieprinzip, die politische Beteiligung, die Abstimmung der Gesetze und die Rolle der Parteien, des Bundespräsidenten und der Bundeskanzlerin. Sie stellten auch das Grundgesetz und einige Grundwerte vor, etwa die Würde des Menschen, die Religionsfreiheit, das Gewaltverbot, die Gleichberechtigung von Mann und Frau und der Schutz der Familie. Anhand von konkreten Beispielen aus dem Alltag fand ein reger Austausch zwischen den Referenten und den ZuhörerInnen statt. Zum Schluss erhielt jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin ein Teilnahmezertifikat. Die Veranstaltung fand im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung mit dem Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg und dem Volkshochschulverband statt.



Foto: Stengel

OB Christof Bolay und Dolmetscher Nomann Kabbani



Foto: Stengel



### ◇ VOM FLÜCHTLING ZUM REFERENTEN



Foto: Koch-Widmann

Geflüchtete Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund sind Experten. Sie sind Experten ihres Heimatlands. Und sie engagieren sich, wollen zum Zusammenleben hier in Ostfildern beitragen. Ein erstes Angebot: in kurzen Vorträgen ihre Heimatländer vorstellen. Den Auftakt der kleinen interkulturellen Reihe haben am Sonntag, 5. November im Nachbarschaftshaus, Wassem Kaikati und Alaa Aljarmakany mit einem bebilderten Vortrag über Syrien gemacht, musikalisch begleitet von Sipan Mohammad. Der Vortrag von Ying Zhang über China folgte am 6. November im Treffpunkt Parksiedlung. Hier gab es viele neue Informationen und einen authentischen Austausch mit den Referenten in einer warmherzigen Atmosphäre.

Den dritten und letzten Vortrag hält Lamin Jallow mit einem Bericht über Gambia im Treffpunkt Nellingen an der Halle, Esslinger Str. 26, am Donnerstag, den 23. November um 19 Uhr. Alle Interessierte sind herzlichst eingeladen. Die interkulturelle Reihe wird von der Fachstelle Integration und Flüchtlingshilfe in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule und den Treffpunkten veranstaltet.



Foto: Stengel

### ◇ WORKSHOP FÜR EHRENAMTLICHE SPRACHBEGLEITER

In Kooperation mit der Stadtbücherei Ostfildern findet an der Volkshochschule ein kostenfreier Workshop für ehrenamtliche Sprachbegleiter im Rahmen der Interkulturellen Wochen statt. Ehrenamtliche Sprachbegleiter helfen Migranten bei den ersten Schritte mit der deutschen Sprache. Worauf kommt es dabei vor allem an, was sind die wichtigsten Fragestellungen und Ziele? Am 20. November wird die Referentin Heike Zurkühlen aus dem Alltag der Sprachbegleiter berichten und Fragen beantworten. Bitte melden Sie sich bis 15. November 2017 an per E-Mail bei: [volkshochschule@ostfildern.de](mailto:volkshochschule@ostfildern.de) unter Angabe der Kursnummer 40400403 Montag, 20.11.2017 von 18-21 Uhr, VHS An der Halle, Nellingen



### ◇ MEHRDIMENSIONALER KULTURDIALOG

„Mehrdimensional“ in mehrfacher Hinsicht ist eine Veranstaltung in der Städtischen Galerie. Neuntklässler des Heinrich-Heine-Gymnasiums mit dem Profil Bildende Kunst haben das Café im oberen Teil der Galerie gestaltet. Sie begleiten damit die Ausstellung „schiefe Ebene“ des Ostfilderner Künstlers Tobias Ruppert, die zum Perspektivwechsel im übertragenen Sinn einlädt. Die Schülerinnen und Schüler bieten einmal mehr den Rahmen für eine „mehrdimensionale“ Begegnung. Der syrische Geflüchtete Saman Bego, ehrenamtlicher Mitarbeiter der Galerie, berichtet auf Arabisch und Kurdisch über den Aufbau der Installation und teilt seine Sicht zu „mehrdimensional“ mit. Zudem wird er die Gäste bei der Veranstaltung musikalisch mit seiner Saz unterhalten. Es gibt kleine syrische Leckereien.

**Freitag, 1. Dezember, 17 Uhr, Städtische Galerie, Stadthaus**

**Infos:** Holle Nann  
[h.nann@ostfildern.de](mailto:h.nann@ostfildern.de)

Städtische Galerie  
Ostfildern

## ◇ EHRENAMTLICHE BEGLEITEN DIE INTEGRATION VON FLÜCHTLINGSFAMILIEN

In der städtischen AU Maybachstraße und in anderen Stadtteilen Ostfilderns leben seit mehreren Monaten viele Flüchtlingsfamilien. Diese werden bei ihrer Integration von vielen Ehrenamtlichen, unterstützt durch das Mentoring-Programm der Bürgerstiftung begleitet. Die Ehrenamtlichen hatten den Wunsch, das Hilfesystem und die Angebote für Familien besser kennenzulernen. Die Fachstelle Integration und Flüchtlingshilfe bietet jetzt ein Treffen an mit dem Sozialen Dienst „friz Ostfildern“, einem Angebot der Kinder- und Jugendhilfe, mit der Beratungsstelle „Frauen helfen Frauen Filder“ und mit dem Projekt „Eltern eins plus b“. Diese stellen ihre Angebote dar, dann werden die Fachkräfte auf die Fragen der TeilnehmerInnen eingehen.

**Donnerstag, 16. November von 18:30 bis 20:30 Uhr,**

**in den Räumen von friz Ostfildern, Montluelweg 19 in Ostfildern (Scharnhäuser Park)**

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt. Anmeldung bei Nathalie Stengel:

[n.stengel-deroide@ostfildern.de](mailto:n.stengel-deroide@ostfildern.de) bis zum 14. November.

## ◇ INTERKULTURELLE WOCHEN

Vom 10. bis 25. November 2017 finden in der Stadtbücherei KuBinO die interkulturellen Wochen mit einer Reihe von interessanten Veranstaltungen statt. Den Auftakt macht der Religionswissenschaftler Michael Blume mit dem Vortrag „Islam in der Krise — Eine Weltreligion zwischen Radikalisierung und stillem Rückzug“. Hassan Ali Djan stellt sein Buch „Afghanistan. München. Ich“ vor, in dem er die Geschichte seiner Flucht und von seinen Anfängen in München erzählt. Es folgen Vorlesestunden für Kinder in verschiedenen Sprachen, Spielenachmittage, Märchen und Erzählungen der Nomaden aus dem Maghreb. Ein neues Bilderbuch mit Sprach- und Fingerspielen aus aller Welt wird vorgestellt, das Frauen im Rahmen des Elterntreffs und der Krabbelgruppe des Projekts „Eltern eins plus b“ zusammengetragen haben. Dieses interessante Programm wird mit spannenden Aktionen wie der „Lebendigen Bibliothek“ und „Pflück dir ein Gedicht!“ ergänzt. Die Interkulturellen Wochen der Stadtbücherei werden von der Bürgerstiftung Ostfildern unterstützt und finden in Kooperation mit der VHS statt.

Informationen und Anmeldung:

<http://www.ostfildern.de/Interkulturelle+Wochen.html>



### ◇ SCHLISSUNG DER LEA MESSSTETTEN

Mehrsprachige Informationsflyer zum Rundfunkbeitrag von der Verbraucherzentrale: [hier!](#)

Die Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) in Meßstetten ist zum 30.09.2017 geschlossen worden. Sämtliche Anhörungstermine werden vom BAMF Meßstetten noch wie geplant durchgeführt. Aufgrund der Schließung der LEA Meßstetten gibt es dort keine Verpflegungs- und Übernachtungsmöglichkeiten mehr. Allen Personen, die einen Anhörungstermin beim BAMF Meßstetten haben, wird erst am Tag der Anhörung der Zutritt auf das ehemalige LEA-Gelände gestattet.

### ◇ SGB II-LEISTUNGEN FÜR NEUGEBORENE

**Neues Lernformat:** Klassische Lerninhalte werden mit einem digitalen Spiel kombiniert. Das Ziel: Jugendliche mit mangelndem Interesse an Mathe und MINT-Berufen zu motivieren.  
Zum App: [hier!](#)

Das Bundesministerium des Inneren hat klargestellt, dass neugeborene Kinder von Asylberechtigten oder international Schutzberechtigten ab Geburt SGB II-Leistungsberechtigt sind, da sie nach § 33 AufenthG einen Anspruch auf eine Aufenthaltserlaubnis haben. Das bedeutet, dass SGB-II-Leistungen für ein neugeborenes Kind nicht mit dem Argument verwehrt werden dürfen, für dieses müsse erst ein Antrag auf Familienasyl gestellt und bewilligt werden. Mehr dazu auf [www.migrationsrecht.net](http://www.migrationsrecht.net) oder [hier!](#)

### ◇ RÜCKKEHRBERATUNG IM LANDRATSAMT

**Gerüchte über Deutschland.** Mit einer neuen Internetseite tritt das Auswärtige Amt Gerüchten entgegen, die unter Migranten über Deutschland kursieren. Die Seite richtet sich an Menschen, die überlegen, sich auf den Weg zu machen, an Flüchtlinge und an Rückkehrwillige. [Hier!](#)

Ziel der neuen eingerichteten Rückkehrberatung im Landratsamt Esslingen ist es, geflüchtete Menschen zu unterstützen, Perspektiven für ihre Rückkehr zu entwickeln. Geflüchtete, die eine Rückkehr in ihre Heimat in Erwägung ziehen, werden individuell, vertraulich und ergebnisoffen beraten.

Freiwillige Rückkehrer werden in den folgenden Bereichen unterstützt:

- Beschaffung von notwendigen Dokumenten
- Reisekosten
- Starthilfen
- Existenzgründung
- Medizinische Versorgung
- Betreuung im Heimatland



#### **Kontaktdaten:**

Pulverwiesen 11 73726 Esslingen

Tel: 0711 3902 43300

Email: [rueckkehrberatung@lra-es.de](mailto:rueckkehrberatung@lra-es.de)

Den Flyer finden Sie [hier!](#)

## ◇ „VOM CHEMIKER ZUM FEINKOSTHÄNDLER“



Foto: SWR Mediathek

„Vom Chemiker zum Feinkosthändler“ so heißt die Reportage über Joseph Khoury und über die Gründung des Feinkostladens „Beituti“. Der 4-minütige Film wurde am 11. Oktober in der Landesschau Baden-Württemberg gezeigt. Joseph Khoury berichtet von seinen Eindrücken, Ängsten und Erfahrungen bis zu seinem Entschluss, den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen. Gemeinsam mit seinem Freund Adnan Alrajab, den er in der Flüchtlingsunterkunft in Ostfildern kennenlernte, hat er in der Markthalle im Scharnhäuser Park einen Feinkostladen eröffnet. Khourys Frau sowie gelegentlich seine beiden Kinder, arbeiten tatkräftig mit. Der Film kann [hier](#) in der SWR Mediathek angeschaut werden.



### Redaktion:

**Firas Shehab:**

[f.shehab@ostfildern.de](mailto:f.shehab@ostfildern.de)

**Andrea Koch-Widmann**

[a.koch-](mailto:a.koch-widmann@ostfildern.de)

[widmann@ostfildern.de](mailto:widmann@ostfildern.de)

## ◇ „TAUASOL“ WIRD AUF DER HOMEPAGE DES STAATSMINISTERIUMS VORGESTELLT

Das deutsch-arabische Info-Magazin wird auf der Homepage des Staatsministeriums vorgestellt: [hier!](#) Möchten Sie das digitale Magazin kostenlos abonnieren? Dann schicken Sie uns bitte eine Email an: [integration@ostfildern.de](mailto:integration@ostfildern.de).

## ◇ BEWERBUNGSTRAINING UND COACHING

Auf dem Ausbildungscampus in Stuttgart wird jeden Dienstag von 15 bis 18 Uhr ein Bewerbungs-Coaching angeboten: Bewerbungsunterlagen und -gespräche werden vorbereitet. (Vorhandene Unterlagen auf USB-Stick sollten mitgebracht werden). Voraussetzung für die Beratung ist ein Sprachniveau von mindestens B1.

**Veranstaltung „Erfolgreich Bewerben“** am Mittwoch, 15.11.2017 von 16 bis 17:30 Uhr. Grundlagen über Bewerbungsunterlagen, Stellensuche und das Bewerbungsverfahren in Deutschland werden vorgestellt (Voraussetzung ist Sprachniveau B1). Anmeldung per Email: [info@ausbildungscampus.org](mailto:info@ausbildungscampus.org)



### Ausbildungscampus

Jägerstraße 14

70174 Stuttgart

### Impressum

Stadt Ostfildern

Integration und Flüchtlingshilfe

Gerhard-Koch-Str. 1, 73760 Ostfildern

Tel.: 0711 34 04 156 oder 0711 34 04 139

E-Mail: [integration@ostfildern.de](mailto:integration@ostfildern.de)

Web: [www.ostfildern.de](http://www.ostfildern.de)

Redaktion: Andrea Koch-Widmann, Nathalie Stengel

Unsere bisherigen Newsletter finden Sie auf unserer Website unter

<http://www.ostfildern.de/newsletter+dolmetscherpool.html>

Wenn Sie den Newsletter abbestellen wollen, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an

[integration@ostfildern.de](mailto:integration@ostfildern.de)